Art. Möglicherweise ist auch der Schleimpilz an Brandstellen gebunden, denn er besiedelte ein Holzkohlenstück.

2. Auf Brandstellen können auch solche Pilze auftreten, die nicht an Brandstellen gebunden sind (z.B. die Erdkoralle und der Glimmertintling).

Literatur

Ebert, P.: Das Geopyxidetum carbonariae, eine carbophile Pilzassoziation. Zeitschr. f. Pilzkunde. Bd. 24. Bad Heilbrunn 1958, S. 32—44. Pirk, W.: Pilze in Moosgesellschaften auf Brandstellen. Mitt. d. Flor.-soziolog. Arbeitsgem. N. F. Heft 2. Stolzenau 1950, S. 3—5

Anschriften der Verfasser: E. Kavalir, 577 Arnsberg, Grimmestraße 87, und A. Lang, 44 Münster-Kinderhaus, Erlenkamp 7.

Die Kompaßlattich-Gesellschaft in Elsen, Kreis Paderborn

K. H. Rieckmann, Schloß Neuhaus

Die Rauken-Kompaßlattich-Gesellschaft (Sisymbrio-Lactucetum serrioalae = Erigero-Lactucetum) gehört zu den weniger bekannten Assoziationen Nordwestdeutschlands. Ich fand sie bei Paderborn in der Nähe einer Kiesgrube. Die pflanzensoziologische Aufnahme zeigte folgende Zusammensetzung der Gesellschaft:

Elsen b. Paderborn: Nordost-Seite der stillgelegten, wassergefüllten Kiesgrube Syring. 9 qm. 105 m NN. Exposition Süd 2 °. 14. 8. 1967. Lehm, mit Steinen bis Faustgröße durchsetzt, frisch. Etwa 1 m über dem Wasserspiegel. Unbeschattet. Etwas windgeschützt.

Bedeckung: Krautschicht 80 %, Bodenschicht 80 %.

Krautschicht:

Kriechender Hahnenfuß, Ranunculus repens	3.3 2.2
01 11 -	
Kompaßlattich, Lactuca serriola	
Wegrauke, Sisymbrium officinale	2.2
Weißklee, Trifolium repens	2.2
Einjähriges Rispengras, Poa annua	2.2
Gemeines Rispengras, Poa trivialis	2.2
Kanadisches Berufkraut, Erigeron canadensis	2.2
Gemeiner Beifuß, Artemisia vulgaris	2.1
Englisches Raygras, Lolium perenne	1.2
Wiesen-Lieschgras, Phleum pratense	1.2
Gemeines Kreuzkraut, Senecio vulgaris	1.1

Klebriges Kreuzkraut, Senecio viscosus	1.1
Breitwegerich, Plantago major	1.1
Krauser Ampfer, Rumex crispus	1.1
Kleines Springkraut, Impatiens parviflora	1.1
Weidenröschen, Epilobium spec.	1.1
Mittlerer Wegerich, Plantago media	+.1
Vogelknöterich, Polygonum aviculare	+.1
Flohknöterich, Polygonum persicaria	+.1
Knöterich, Polygonum spec.	+.1
Windenknöterich, Polygonum convolvulus	+.1
Acker-Minze, Mentha arvensis	+.1
Liegendes Mastkraut, Sagina procumbens	+.1
Löwenzahn, Taraxacum officinale	+.1
Echte Kamille, Matricaria chamomilla	+.1
Falsche Kamille, Matricaria inodora	+.1
Acker-Kratzdistel, Cirsium arvense	+.1
Kohl-Gänsedistel, Sonchus oleraceus	+.1
Hornkraut, Cerastium spec.	+.1
Stieleiche, Quercus robur (Keiml.)	+.1
Segge, Carex spec.	+.1
Bodenschicht:	
Moose	5.5

Die vielen Trittpflanzen (Plantago major, Poa annua, Sagina procumbens, Lolium perenne) deuten daraufhin, daß die Kiesgrube noch häufig betreten wird.

Anschrift des Verfassers: Karl Heinz Rieckmann, 4794 Schloß Neuhaus bei Paderborn, Kirchstr. 7.

Pilze auf dreijährigen Eichenstümpfen

P. Höner, Brake und G. Tidemann, Senne

An der Nordgrenze des Naturschutzgebietes "Heiliges Meer" bei Hopsten, Kreis Tecklenburg, genauer 100 m nördlich des Großen Heiligen Meeres, wurden Ende Januar bis Anfang Februar 1965 18 Stieleichen (Quercus robur) geschlagen. Die rund 100 Jahre alten Bäume standen auf einem Erdwall (Wallhecke).

Am 5. November 1967, also 2³/₄ Jahre nach dem Schlag, untersuchten wir die nur wenig zersetzten, 0—70 cm hohen Eichenstümpfe auf ihren Befall an höheren Pilzen. Die Stümpfe befanden sich jetzt in einer etwa 2 m hohen Hecke. Die Fruchtkörper zählten wir aus. Bei der Bestimmung der Pilze halfen uns freundlicherweise Frau A. Runge, Münster, und Herr E. Kavalir, Arnsberg.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Natur und Heimat

Jahr/Year: 1968

Band/Volume: 28

Autor(en)/Author(s): Rieckmann Karl Heinz

Artikel/Article: Die Kompaßlattich-Gesellschaft in Elsen, Kreis Paderborn 43-44